

Traumgedusel

Ernst-Deutsch-Theater

„Wenn bloß der Dichter nicht aufwacht“, hoffen Max und Moritz, die fromme Helene, Schneider Böck und Lehrer Lämpel. Denn solange ihr Meister selig im Sessel schlummert, führen all seine skurrilen Figuren aus den Bildergeschichten Wilhelm Buschs ihr munteres Eigenleben. Mit ins bunte Reich der



Foto: EDV/hfr

Träume nehmen uns die behinderten und nicht behinderten Akteure des Ensembles „Meine Damen und Herren“. In ihrer fantasievollen Collage mit viel Musik streiten Dichter Balduin Bählamm und Maler Kuno Klecksel um ihre Wichtigkeit, und Jungeselle Knopp geht auf Brautschau. Ein zauberhafter Theaterabend, der schlicht begeistert. Wunderbar!

(bs)



4. bis 6.12., 12. und 13.12., Plattform-Bühne am EDT,
Friedrich-Schütter-Platz 1, Karten 15 Euro, Tel. 22 70 14 20